



Aktuelles

aus dem Rogner Bad Blumau

August 2011



Mit der Kraft der Sonne – die neuen Massageöle

"Beste Zutaten genügen sich selbst" – dieses Credo gilt nicht nur für die Küche im Rogner Bad Blumau, sondern auch für die neuen, selbst hergestellten Massageöle im SPA-Bereich.

Je naturreiner, desto besser

Die Haut ist das größte Stoffwechselorgan des menschlichen Körpers und maßgeblich an dessen Entgiftung beteiligt. Deswegen sollte sie nicht unnötig mit Paraffinen und synthetischen Duft- und Konservierungsstoffen belastet werden. "Je natürlicher und naturreiner, desto besser. Ich lasse auf meine Haut nur, was ich auch essen würde", versichert Bio-Kosmetik-Experte und Geschäftsführer des new ethics institutes Rainer Plum, der das Rogner Bad Blumau fachlich bei der Herstellung der Öle unterstützt.

Am Anfang war der Glasballon

Die hochwertigen Vollsonnenölauszüge entstehen in einem besonderen Verfahren. Einen Sommer lang reifen im Rogner Bad Blumau Damaszener Rosen mit Mandelöl, Ringelblumen mit Sonnenblumenöl sowie Johanniskrautblüten mit Sonnenblumenöl mit der Kraft der Sonne in 26 Glasballons heran – sämtliche Blüten wurden handverlesen. Massageleiter Andreas Gamper erklärt das Verfahren: "Die Sonne bringt Energie in das Öl, löst wertvolle Pflanzenwirkstoffe aus, damit sie sich mit dem Öl verbinden können."

Je nach persönlichem Bedarf werden die Öle bei Individualmassagen bzw. der Dorn/Breuß-Massage angewendet. Rosenöl wirkt harmonisierend, Ringelblumenöl regenerierend, während Johanniskrautöl entspannt und beruhigt. Alle drei Öle pflegen die Haut intensiv. " Sie hinterlassen ein wunderbares Gefühl auf der Haut, riechen überraschend anders weil sie absolut natürlich sind", berichtet Gamper.

Pressekontakt:

Sabine Grundner

T: +43 (0) 3383/5100 – 9440

E: s.grundner@blumau.com

www.blumau.com